

Eisbären starten in umfangreiches Testprogramm

Geschrieben von: Rudi Biersack

Freitag, den 17. August 2018 um 11:59 Uhr



Die Sommerpause ist zu Ende – die Eiszeit beginnt. Mit dem heutigen Heimspiel gegen die Adler aus Kitzbühel läuten die Cracks der Eisbären Regensburg ihr elf Partien umfassendes Testspielprogramm ein. Dabei ist der heutige Auftritt der erste von insgesamt sechs Spielen in der das Stadtwerk.Donau-Arena, bevor es Ende September ernst wird und wieder um Punkte geht.

Das gänzlich runderneuerte und junge Team der Domstädter bestreitet damit heute nach unzähligen und harten Trainingseinheiten den ersten Auftritt unter Wettkampfbedingungen. Aus der Vorsaison stehen nur noch neun (plus die beiden Torhüter Holmgren und Leserer) Feldspieler im Kader, die auch vorangegangenes Jahr zum festen Oberliga-Kader der Regensburger gehörten.

Zahlreiche Abgänge wurden hierbei durch junge, hungrige und flinke Spieler ersetzt. Dies soll die neue Marschroute der Eisbären sein, mit intensiven und temporeichen Spiel zum Erfolg zu kommen.

Der Gegner aus Kitzbühel, der die Eisbären nächste Woche zum Rückspiel erwartet und zudem ausschließlich gegen weitere deutsche Oberliga-Mannschaften testet, hat erst in den letzten Wochen peu à peu seinen Kader bekanntgegeben. Dennoch tummeln sich erst 15 Feldspieler auf der offiziellen Kaderliste. Der bekannteste Name des heutigen Gegners dürfte hierzulande der Coach der Adler sein. Tomas Martinec betreut seit Dezember 2017 das Team der Österreicher und verließ dabei unerwartet und kurzfristig vergangene Saison den Eisbären-Ligakonkurrenten EHC Waldkraiburg.

Coach Igor Pavlov kann im ersten Test nahezu aus dem Vollen schöpfen, lediglich André Bühler reist mit der DNL-Mannschaft des EV Regensburg zum Silbud-Cup nach Krefeld und steht somit nicht zur Verfügung. Das Torhütergespann bilden Peter Holmgren und Neuzugang Simon Klee.

Spielbeginn in der das Stadtwerk.Donau-Arena ist um 20:00 Uhr, die Pforten der Halle und die Abendkasse öffnen um 19:00 Uhr. Es gelten vergünstigte Eintrittspreise, denn Erwachsene zahlen bei freier Platzwahl nur 12,00€ und Jugendliche nur 7,00€, allerdings haben Sitzplatz-Dauerkarten Besitzer Vorrecht auf ihre gebuchten Plätze. An der Abendkasse wird, wie bereits im Vorjahr, ein Zuschlag von 1,00€ auf die Tageskarten erhoben.

Zudem wird die heutige Begegnung auch wieder auf www.sprade.tv als Livestream für 5,00€ angeboten und übertragen. Auch der Liveticker berichtet diese Saison wieder live aus der Halle und ist unter www.eisbaeren-liveticker.de erreichbar.